Flurbereinigungsverfahren "Rinsdorf"

Das Flurbereinigungsverfahren umfasst Teile der Ortslage sowie land- und forstwirtschaftliche Flächen mit einer Gesamtgröße von 277 ha.

Einige Verfahrensziele:

- Bodenordnung (Flächentausche, Fortführungsvermessungen, Neuordnung der Anteile der Waldgenossenschaft)
- Walderschließung
- Gewässerentwicklung
- Landschaftsentwicklung

Dorfentwicklung

Der Bereich um den Buswendeplatz "An der Holler" wird neu gestaltet. An Stelle des asphaltierten Platzes mit seiner RWE Station entsteht ein "Dorfplatz" mit ansprechender Grüngestaltung. Die Verkehrsführung wird geändert und gelenkt. Der Straßenraum wird auf das notwendige beschränkt. Gefahrenpunkte werden entschärft, für die Schulkinder entsteht eine neue Haltestelle mit einem Wartehäuschen in Fachwerkbauweise. Die angrenzenden Privatgrundstücke sind in die Gestaltung mit einbezogen. Durch die Maßnahme wird insbesondere

Durch die Maßnahme wird insbesondere das

- Ortsbild gestalterisch aufgewertet und
- die Verkehrsführung verbessert. Planung und Ausbau:

BezReg Arnsberg (Flurbereinigungsbehörde) und Teilnehmergemeinschaft Rinsdorf

Das Flurbereinigungsverfahren

1999 Einleitung

2003 Waldwegebau

2003- Landschaftsentwicklung

2005 Gewässerrenaturierung "Heckebach"

2006 Aufstellung des Flurbereini-

gungplanes

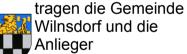
2007 Dorfplatzgestaltung

2007 Bekanntgabe Flurbereinigungsplan / Ausführungsanordnung

Planungsstand: Januar 2007

Kosten der Dorfplatzgestaltung

- Investitionsvolumen ca. 180.000 €
- Eigenleistungen in Höhe von 50%





Information

Bezirksregierung Arnsberg Dezernat 69 Hermelsbacher Weg 15 57072 Siegen 0049-(0)271-5981-0 Email:



Flurbereinigung Rinsdorf



Dorfplatzgestaltung "An der Holler"

Teilnehmergemeinschaft Rinsdorf



Bezirksregierung Arnsberg - Flurbereinigungsbehörde -





einige Daten	
300 m²	Rasenfläche
2	Bäume (Hochstämme)
600	Sträucher und Heckenpflanzen
65 m²	Beetflächen
500 m ²	Natur- und Betonstein- pflaster (rustikal)
210 m ²	Effektive Entsiegelung



